

Beschlüsse der XXVII. Tagung des Rates für Gegenseitige Wirtschaftshilfe, die im Juni dieses Jahres in Prag stattfand.

Sie kamen überein, im Rahmen der Arbeit des Gemeinsamen Wirtschaftsausschusses und der Koordinierung der Pläne für den Zeitraum 1976 bis 1980 davon auszugehen, die gemeinsame geologische Erkundung und Erschließung von Rohstoffen fortzusetzen, die Zusammenarbeit bei der Entwicklung der pflanzlichen und tierischen Produktion sowie der Veterinärmedizin zu intensivieren, die planmäßige Produktion in den mit Unterstützung der Deutschen Demokratischen Republik geschaffenen Produktionskapazitäten zu sichern und die Ausbildung mongolischer Facharbeiter zu erweitern.

Während des Aufenthaltes der Partei- und Regierungsdelegation der Deutschen Demokratischen Republik wurden in Ulan-Bator ein Abkommen über die weitere wirtschaftliche und wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Mongolischen Volksrepublik, ein neuer Konsularvertrag sowie ein neues Abkommen über kulturelle und wissenschaftliche Zusammenarbeit zwischen beiden Staaten abgeschlossen.

II

Große Aufmerksamkeit widmeten die führenden Repräsentanten beider Seiten der Erörterung aktueller Fragen der internationalen Entwicklung. Sie stellten völlige Übereinstimmung der Ansichten zwischen der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Mongolischen Revolutionären Volkspartei und den Regierungen der Deutschen Demokratischen Republik und der Mongolischen Volksrepublik fest.

Sie bekundeten erneut den festen Willen der Völker der Deutschen Demokratischen Republik und der Mongolischen Volksrepublik, das unerschütterliche Bündnis und die untrennbare Verbundenheit mit der Sowjetunion, dem Lande Lenins, ständig zu festigen. Die Friedenspolitik der Sowjetunion und der anderen Bruderstaaten findet im Friedensprogramm des XXIV. Parteitages der Kommunistischen Partei der Sowjetunion ihren beredten Ausdruck. Sie bekundeten ihre Entschlossenheit, die Einheit der Länder der sozialistischen Gemeinschaft entschieden zu verteidigen und die Stärke und Macht des Weltsozialismus, der einen entscheidenden Einfluß auf den gesamten Verlauf der Entwicklung in der Welt ausübt, allseitig zu fördern.

Beide Seiten betonen, daß dank der konsequenten Verwirklichung der